

Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Hadamar an Hartmut Kuhl

HADAMAR. Auf Grundlage einer gemeinsamen Initiative des Stadtverordnetenvorsteher Michael Lassmann und Bürgermeister Michael Ruoff wurde in der Stadtverordnetenversammlung vom 24.03.2023, die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Herrn Amtsgerichtsdirektor a.D. Hartmut Kuhl beantragt und gleichwohl einstimmig angenommen.

Mit dieser besonderen Auszeichnung möchte die Stadt Hadamar ihn für seine langjährigen und außerordentlichen Verdienste, auf den vielfältigsten Gebieten und weit über das übliche Maß hinaus würdigen. Hartmut Kuhl ist in Hadamar aufgewachsen, ging im Schloss zur Schule, war langjähriger Richter und Amtsdirektor des hiesigen Amtsgerichtes und im Ehrenamt vielfältig aktiv. Er war maßgeblich bei der Einführung des neuen Betreuungsrechtes zwischen 1991 und 1994 beteiligt. Seine ehrenamtlichen Tätigkeiten erstrecken sich über das Hadamarer Schulwesen, den Sozialbereich mit Integration und Jugendhilfe, die katholische Kirchengemeinde und die Kultur Hadamars. Hierzu zählen mitunter bis heute sein herausragendes Engagement für das städtische Museum. Dabei kommt es schon mal vor, dass mehr als 70 Anfragen im Jahr zum Stadtarchiv bei ihm landen und er damit andere Historiker bei ihren Recherchen unterstützt. Aktuell kümmert er sich wieder um den Verleih des „Frieses“ von Karl Wilhelm Diefenbach an das Folkwang Museum in Essen. Um auch anderen einen Blick auf diese bedeutende Sammlung zu gewähren. Zudem unterstützt er aktuell bei der Neukonzeption des Stadtmuseums und beteiligt sich maßgeblich als Leiter der Arbeitsgruppe „Festakt, Vorträge und Literatur“, an den Planungen zum 700-jährigen Stadtjubiläum in 2024. Fast 20 Werke hat Hartmut Kuhl im Laufe seines bisherigen Lebens zur Geschichte Hadamars veröffentlicht. Getreu dem Juristengrundsatz: „Was nicht gelesen wird, wird nicht geglaubt“.

Bürgermeister Michael Ruoff erklärte im Abschluss zu seiner Laudatio voller Stolz: „Besonders seine Veröffentlichungen, die die Bedeutung der Geschichte Hadamars für die Gegenwart und die Nachwelt festhalten, haben unsere schöne Stadt weit über die Grenzen Hadamars bekannt gemacht. Für dieses ganz beachtliche Lebens-

werk verbunden mit der einstimmigen Empfehlung, möchten wir Hartmut Kuhl hiermit das Ehrenbürgerrecht der Stadt Hadamar verleihen.“

Zum Abschluss des Abends richtet Hartmut Kuhl Worte des Dankes an alle Anwesenden: „Mich hat es immer sehr erfüllt für meine Heimatstadt Hadamar und ihre Geschichte da zu sein. Daher möchte ich Sie dazu anregen, diese auch zu Ihrer Herzensangelegenheit zu machen.“

Foto: Stadt Hadamar - Die erste Stadträtin Susanne Langel, Bürgermeister Michael Ruoff und Stadtverordnetenvorsteher Michael Lassmann bei der Überreichung der Ehrenbürgerrechtsurkunde an Hartmut Kuhl und seine langjährige Wegbegleiterin Ingrid Ferchland.

Michael Ruoff, Bürgermeister



Tierarztpraxis in Hadamar

Physiotherapie mit Unterwasserlaufband
Homöopathie
Osteopathie

Maria-Mathi-Straße 24
65589 Hadamar

Praxis 0 64 33 - 94 854 25



kontakt@tierarztpraxis-hasenbein.de
Termine nach Vereinbarung



F/T/I

FENSTER / TÜREN / INSEKTENSCHUTZ

UNSERE LEISTUNGEN

- Planung
- Aufmaß
- Montage
- Wartung von Fenstern, Türen und Rollläden
- Reparaturen

Tel: 0152 5134 7 396 | info@fti-steinbach.de | www.fti-steinbach.de

Nach fast 80 Jahren - „Heimatpost“ erscheint zum letzten Mal!

HADAMAR. Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

schweren Herzens und mit Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass die „Heimatpost“, nach fast 80 Jahren, am 20. April 2023 zum letzten Mal erscheinen wird.

Finanziell, steigende Energie-, Material-, und Druckkosten, bewegen uns dazu die Erscheinung der „Heimatpost“ nicht länger aufrecht erhalten zu können.

Die Anzeigen-Insertionen sind rückläufig, so dass die Kosten leider nicht mehr gedeckt werden können. Dies bedauern wir sehr.

Die „Dornburg-Rundschau“ verlegen wir weiterhin und alles bleibt wie gewohnt.

Wenn Stadtverordnete ihrem Mandat nicht gerecht werden

HADAMAR. In der letzten Versammlung des Hadamarer Stadtparlaments, in der persönliche Animositäten bei der anstehenden Wahl eines Ortsgerichtsschöffen den Ausschlag gaben, musste man leider einen Rückfall in eigentlich vergangen geglaubte Zeiten feststellen. Schon länger wird für das im Ehrenamt geführte Ortsgericht Hadamar ein gut geeigneter Kandidat gesucht. Für die anstehende Entscheidung konnte vom langjährigen Vorsteher des Ortsgerichts, Alfons Bausch, der Stadtrat Andreas Alfa für diese Aufgabe gewonnen werden. Sein Vorschlag sollte mit der Wahl durch die Stadtverordnetenversammlung am 24. März bestätigt werden. Ein weiterer Bewerber war zum Zeitpunkt der Wahl für dieses Amt nicht vorhanden. Angesichts der unbestrittenen Qualifikation von Andreas Alfas über viele Jahre als Schöffe am Arbeitsgericht, seines beruflichen Hintergrunds als langjähriger Mitarbeiter einer Sparkasse in verantwortlichen Positionen sowie seiner jahrzehntelangen ehrenamtlichen politischen Arbeit in Hadamar, war er nicht nur vermeintlich der geeignete Kandidat. Seit Langem kaum mehr als eine Formalie, geriet diese Wahl aber zu einer Posse.

Die Abfrage, ob der Wahlvorgang durch die sonst stets üblichen Abstimmungen per Handzeichen vereinfacht werden konnte, entwickelte sich durch das von 2 Abgeordneten der CDU signalisierte NEIN in der Folge zu einem unwürdigen Akt.

In der dadurch notwendigen, geheimen Wahl stimmten anschließend knapp ein Drittel der 30 anwesenden Stadtverordneten nicht für den einzigen, bei dieser Wahl vorhandenen Kandidaten.

Statt der Anerkennung der Qualifikation des Kandidaten, ging es am Ende um politische Ränkespiele und nicht zuletzt persönliche Befindlichkeiten. Dies ist unserer Meinung nach eines Parlaments UNWÜRDIG!

In nachvollziehbarer Konsequenz nahm Andreas Alfa die Wahl nicht an, obwohl er sich sehr auf die neue Aufgabe gefreut hatte.

Dem Ehrenamt und der Außendarstellung der Stadt Hadamar hat das verantwortungslose, unsachliche Vorgehen einzelner Stadtverordneter dabei erheblichen Schaden zugefügt.

Der Arbeit des Ortsgerichts und damit den Hadamarer Bürgern haben jene, einen echten

„BärenDienst“ erwiesen und sich ihres Mandats eigentlich als nicht würdig erwiesen. Fraktion und Vorstand der Bürgerinitiative WfH verteilen dieses Verhalten aufs Schärfste und hoffen, dass dies ein einmaliger Vorgang bleibt.

Hans Reichwein,
Fraktionsvorsitzender WfH

Johannes Müller,
1. Sprecher WfH

Osterfeuer am Karsamstag

OBERWEYER. Am Karsamstag, dem 8. April, findet ab 18:00 Uhr auf der Pfarrwiese am Pfarrheim Oberweyer das diesjährige Osterfeuer statt. Der Verein für Kinder- und Jugendliche Oberweyer lädt dazu alle Bürgerinnen und Bürger aus Oberweyer und Nah und Fern herzlich ein.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich nicht nur an die Kinder und Jugendlichen, auch für die Erwachsenen wird einiges geboten. So wird es unter anderem Live-Musik geben und selbstverständlich ist auch für Getränke und Snacks gesorgt. Im Verlaufe des Abends wird Pfarrer Fuchs das Osterlicht entzünden.

Zweiter Dorfflohmarkt für Kinder- und Jugendsachen

OBERWEYER. „Kreuz und quer durch Oberweyer“: Unter diesem Motto lädt der Kinder- und Jugendverein Oberweyer zu seinem zweiten Dorfflohmarkt ein. Am 30. April von 10:00 bis 14:00 Uhr können Interessierte mit einem eigenen Stand Baby-, Kinder- und Jugendsachen anbieten wie zum Beispiel Kleidung, Spielsachen oder Zubehör. Möglich ist dies mit einem Stand im eigenen Hof oder zentral rund um das Pfarrheim. Selbstverständlich können auch Auswärtige ihre Sachen anbieten, sie bekommen einen Platz im Ort zugewiesen.

Anmeldungen bitte telefonisch bei Lisa Bill unter 0176 60026888 oder per Mail unter info@kiju-oberweyer.de! Die Kosten für einen Stand betragen 7 Euro oder wahlweise eine Kuchenspende. Im Anschluss an den Dorfflohmarkt findet ab 14:00 Uhr rund um das Pfarrheim Oberweyer ein Grillfest statt, zudem alle Bürgerinnen und Bürger aus Oberweyer und Nah und Fern eingeladen sind.

Agape im Pfarrheim Oberweyer

OBERWEYER. In diesem Jahr findet am Samstag 08.04.2023 um 21:30 Uhr in der Pfarrkirche von Oberweyer wieder ein Osternachtgottesdienst statt.

Der Ortsausschuss von Oberweyer lädt alle Gottesdienstbesucher im Anschluss an den Osternachtgottesdienst zu einer Agape ins Pfarrheim ein.

Im Pfarrheim wollen wir dann gemeinsam bei einem kleinen Imbiss die Osternacht ausklingen lassen.



Turner/innen starten erfolgreich in die Wettkampfsaison 2023

Bei den diesjährigen Einzelwettkämpfen des Turngaus Mittellahn, die am 11./12. März vom SV Rot-Weiß Hadamar in der Limburger Kreissporthalle organisatorisch bestens ausgerichtet wurden, stand eine Premiere auf dem Programm: Mädchen und Jungen ermittelten ihre Gausieger gemeinsam an einem Wettkampfwochenende. Dabei gingen insgesamt ca. 230 Teilnehmer in verschiedenen Qualifikations-, Rahmen- und Nachwuchswettkämpfen an die Geräte.

Foto: Alle Sieger/innen und Platzierte aus verschiedenen Vereinen stellen sich zum Gruppenfoto

Bei den Qualifikationwettkämpfen ging es neben der Ermittlung der Turngausieger auch um das Ticket für das Hessische Landesfinale, das für die Mädchen am 6./7. Mai in Sulzbach/Ts und für die Jungen am 3./4. Juni in Biedenkopf stattfinden wird.

Anastasia Pytlik und Magdalene Peter erturnten im Wettkampf Q6, P5-P6, Jahrgang 2010-2012, dank hervorragender Leistungen am Stufenbarren einen **Doppelsieg für den SV Rot-Weiß Hadamar** und lösten somit zusammen das Ticket für die „Hessischen“. **Johanna Diehl** auf Platz vier, **Widaa Mansur** (beste Balkenübung) auf Rang sechs und **Alea Mai** auf der achten Position rundeten das gute Ergebnis für die Hadamarer ab.

Im Wettkampf Q7, P5, Jahrgang 2012 und jünger, turnte **Maja Blohm auf den Silberrang** und sicherte sich somit ebenfalls die Qualifikation



für das Landesfinale. Ihre Vereinskollegin **Maika Kramer** schrammte leider knapp am Podest vorbei, belegte aber dennoch einen tollen vierten Rang. Im gleichen Wettkampf sicherten sich **Luise Peter, Lenia Porat und Matilda Karlström** die Plätze sieben bis neun; Marie Hannappel positionierte sich auf den 19. Rang.

Bei den Jungen musste sich im Wettkampf P5-P8, Jahrgang 2008 und jünger, Janis Meyer trotz der höchsten Wertungen an Parallelbarren, Pauschenpferd, Reck und Ringen dem Sieger aus Niederbrechen knapp geschlagen geben und platzierte sich auf Rang zwei. Mika Großheim und Nicolas Becker duellierten sich im Wettkampf P5-P7, Jahrgang 2010 und jünger, welches Mika souverän für sich entscheiden konnte. Das größte Teilnehmerfeld der Jungenwettkämpfe zeigte sich im jüngsten Qualifikationwettkampf P4, Jahrgang 2014 und jünger. Hier siegte der Hadamarer Jakob Lenz, der an vier von sechs Geräten die beste Leistung zeigte. Auf den Rängen drei, vier und fünf folgten Robin Heimann, Nick Tripoli und Marko Friedrich. Bei den Rahmenwettkämpfen, die das Angebot der Qualifikationwettkämpfe noch zusätzlich ergänzen, wurden ebenfalls die

Gausieger ermittelt. Das größte Teilnehmerfeld des gesamten Wettkampfwochenendes zeigte sich im Wettkampf R5, P4-P5, Jahrgang 2010-2012. Hier schaffte **Finja Simon** unter 38 Teilnehmerinnen mit Rang zehn den Sprung unter die Top10. **Sarah Schmidt und Emma**



Muth belegten die Plätze 18 und 20.

Die jüngsten Turnerinnen und Turner gingen bei den Nachwuchswettkämpfen des Turngaus Mittellahn an den Start. **Amelie König** hielt im Wettkampf P2-P4, Jahrgang 2015 und jünger, ihre Konkurrentinnen auf Distanz und sicherten sich somit die Goldmedaille. Ebenfalls einen Platz auf dem Podest erturnte sich **Marie Thorn**; sie durfte sich über die Bronzemedaille freuen. **Raya Huf und Livana Fritz** schlossen den Wettkampf als fünfte bzw. zwanzigste erfolgreich ab. Die jüngsten Hadamarer Vereinsvertreter zeigten die Schwierigkeitsstufe P3 im Wettkampf Jahrgang 2016 und jünger. Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen siegten mit **Lina Blohm** und **Dominik Friedrich** zwei Hadamarer Nachwuchstalente. **Benedikt Quast** und **Moritz Kreckel**, ebenfalls aus Hadamar, folgten Dominik auf den Rängen zwei und drei.

Mit insgesamt 15 Podestplatzierungen startete der SV Rot-Weiß Hadamar erfolgreich in die Wettkampfsaison 2023. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmenden, allen voran unseren sechs Siegern Anastasia Pytlik, Mika Großheim, Jakob Lenz, Amelie König, Lina Blohm und Dominik Friedrich.

Ein herzliches Dankeschön an alle Trainerinnen und Trainer, Eltern und Freunde die beim Auf- und Abbau sowie bei der Bewirtung der zahlreichen Gäste und Sportler an den zwei Wettkampftagen tatkräftig mitgeholfen haben.

Bericht und Fotos von: Annika Scherer



Einladung

Hiermit laden wir zur Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hadamar-Oberweyer und zur Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberweyer e.V. am **Samstag, dem 25.03.2023** in das Feuerwehrgerätehaus Oberweyer ein.

Durch die Pandemie findet um 19:00 Uhr die Versammlung für das Jahr 2021 statt und ca. 20:30 Uhr die Versammlung für das Jahr 2022.

1. Vereinsvorsitzende
Eva-Maria Voll-Schäfer
Wehrführer
Thomas Schäfer



Wir sind ein inhabergeführtes Familienunternehmen und im Tonbergbau, der Aufbereitung von Tonen zu keramischen Massen und im Handel keramischer Rohstoffe tätig. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

vier Industriekeramiker (m/w/d) oder Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
vier Helfer in der Produktionen
einen Radladerfahrer (m/w/d)
einen Stoffprüfer oder Industriekeramiker zur Produktionskontrolle unserer Produkte im Betrieb (m/w/d)

Wir bieten eine krisensichere Beschäftigung im Einschicht-Betrieb, ein kollegiales Arbeitsumfeld, flache Hierarchien, zahlreiche soziale Angebote und natürlich eine angemessene Entlohnung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Firma Arno Witgert, Inh. Dipl.-Ing. (FH) Michael Liebig e. K.
Arno-Witgert-Str. 1, 56414 Herschbach/Oww./OT Wahnscheid, m_liebig@witgert.de

APOTHEKEN-DIENST

Die Notdienstbereitschaft wechselt
täglich um 8.30 Uhr

APRIL



- Fr. 07. Adler-Apotheke, Obertiefenbach, Tel. 06484/6141
- Sa. 08. St. Nikolaus Apotheke, Elbtal, Tel. 06436/4273
- So. 09. St. Martin-Apotheke, Frickhofen, Tel. 06436/1891
- Mo. 10. Apotheke am Markt, Hadamar, Tel. 06433/2226
- Di. 11. Euras-Apotheke, Hadamar, Tel. 06433/947454
- Mi. 12. Linden-Apotheke, Niederhadamar, Tel. 06433/6299
- Do. 13. Honigwald Apotheke, Waldbrunn, Tel. 06479/2477044
- Fr. 14. Globus Apotheke, Limburg, Tel. 06431/74445
- Sa. 15. Apotheke im Kaufland, Limburg, Tel. 06431/283504
- So. 16. Adler-Apotheke, Obertiefenbach, Tel. 06484/6141
- Mo. 17. St. Nikolaus Apotheke, Elbtal, Tel. 06436/4273
- Di. 18. Marien-Apotheke, Elz, Tel. 06431/51102
- Mi. 19. Neue Apotheke, Elz, Tel. 06431/95550
- Do. 20. Hubertus Apotheke, Limburg, Tel. 06431/3666



Häusliche Krankenpflege
Rita Nattermann, Tel. 06433/61 52
Mobil: 0171 / 69 09 934



Rot Weiss Hadamar

Fußball Senioren

Vorschau auf die kommenden Spiele:

Samstag, 25.03.23

KSV Baunatal -RW Hadamar, Anstoß: 14.30 Uhr

Sonntag, 26.03.23

RW Hadamar III - TuS Waldernbach II, Anstoß: 13.00 Uhr

RW Hadamar II - Germanio Okriftel, Anstoß: 15.00 Uhr

Samstag, 01.04.23

RW Hadamar - 1.Hanauer FC 93, Anstoß: 15.00 Uhr

Donnerstag, 06.04.23

RW Hadamar - FC Erlensee, Anstoß: 19.30 Uhr

Abteilung TURNEN

Nachwuchsturnerinnen glänzen bei Einzelwettkämpfen des Turngau Am Wochenende 11. und 12.3.23 richtete die Turnabteilung des SV Rot Weiss Hadamar die Nachwuchs Einzelwettkämpfe im Geräteturnen der Jahrgänge 2010 bis 2016 in der Kreissporthalle in Limburg aus. Neben der organisatorisch sehr gut gemeisterten Veranstaltung mit Aufbau/Abbau der Geräte und dem Verkauf von Speisen und Getränken an 2 hintereinander folgenden Tagen, können sich auch sportlichen Ergebnisse sehen lassen.

Die bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe vorliegenden Endergebnisse sehen mit: **Amelie König auf Platz 1**, **Marie Thorn auf Platz 3**, **sowie Raya Huf auf Platz 5**, **gleich 3 Turnerinnen des SV Rot Weiss unter den TOP 5 im Jahrgangsbereich 2015 und jünger**. **Lina Blohm sicherte sich zudem Platz 1 beim Jahrgang 2016** und jünger. Soviel sei schon jetzt verraten: Auch in den anderen Jahrgangsstufen erzielten die Nachwuchsturnerinnen Top Platzierungen, die wir in der nächsten Ausgabe der „Heimatpost“ veröffentlichen.

An dieser Stelle schon einmal ein großes Dankeschön an alle die im Orgateam mitgearbeitet haben, allen voran Nadine und Annika Scherer, sowie an die Eltern für die zahlreichen Spenden an Kuchen und Salaten.



VOLKER GRAF

KRÄMERGASSE 9 . 65589 HADAMAR

0 64 33 - 23 15 . 0171-6501058

INFO@STARFINGER-HEIZUNGSBAU.DE

WWW.STARFINGER-HEIZUNGSBAU.DE

MICHAEL TÜRK

Wartung · Reparatur

und Service von Fenster, Türen, Rollläden

Sektionaltore und Innentüren

Bahnhofstraße 12 · Dornburg-Wilsenroth

Telefon 0152-04890455 **oder** 06436-288735

info@service-michael-tuerk

www.service-michael-tuerk.de

Neuer Vorstand:

Damen-Gymnastik-Verein Niederhadamar darf weiter bestehen

NIEDERHADAMAR. Am 10.03.2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Damen-Gymnastik-Vereins Niederhadamar statt. Nach Entlastung und Verabschiedung des alten Vorstandes führte Wahlleiterin Esther Wente durch die Neuwahl. Jeweils einstimmig gewählt wurden:

- Sophie Gieß (1. Vorsitzende)
- Michelle Born (2. Vorsitzende),
- Sabrina Behinzad (1. Kassiererin)
- Milana Robertson (2. Kassiererin),
- Cara Mayer (1. Schriftführerin)
- Dewa Kalesi (2. Schriftführerin).

Zusätzlich unterstützt Sybille Mai den neuen Vorstand als Beisitzende. Als Kassenprüferinnen fungieren Annette Lorkowski und Christa Henninger und im Vergnügungsausschuss helfen Anne Henrich und Jutta Reuhl. Im Namen des gesamten Vereins möchten wir dem ehemaligen Vorstand für das ehrenamtliche Engagement danken. Der neue Vorstand wird sich nun mit dem Übergang befassen. Bei Interesse an unserem Verein oder für sonstige Informationen, wenden Sie doch gerne an vorstand@damen-gymnastik.com.

Tennisclub Hadamar e.V.

Zur Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Hadamar am **Donnerstag, 27.04.2023 um 19.00 Uhr** im Clubheim des TC laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2022
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Sportwarts, Jugendwarts
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes
9. Wünsche und Anfragen der Mitglieder
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Josef Bill (Vorsitzender)

Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl des Bürgerfonds Hadamar e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Bürgerfonds Hadamar e.V. für das Geschäftsjahr 2022 findet statt am **Dienstag, den 18. April 2023 um 19:30 Uhr** in der Stadthalle Hadamar.

Neben dem Bericht zum Geschäftsjahr 2022 findet satzungsgemäß auch die Neuwahl des Vorstandes statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Danke für jede Unterstützung, die Not vor Ort zu lindern

Der Bürgerfonds Hadamar e.V. dankt allen, die den Verein im vergangenen Jahr durch ihre Mitgliedschaft und/oder durch Spenden unterstützt haben – besonders auch jenen, die ihren Geburtstag oder ihr Jubiläum genutzt haben, Spenden für den Bürgerfonds zu sammeln. Sie unterstützen damit das Anliegen, Hadamarer Bürgerinnen und Bürger, die unverschuldet in Not geraten sind, finanziell zu unterstützen. Und in dieser Zeit, in der die Energie- und Lebensmittelpreise deutlich steigen, steigt auch die Zahl derer, die auf Unterstützung angewiesen sind.

Als Nachweis für das Finanzamt genügt bei Spenden bis zu einer Höhe von 200 € der Kontoauszug. Gerne stellen wir Ihnen eine dezidierte Spendenquittung aus. Wer eine Spendenquittung benötigt und bisher keine erhalten hat, melde ich bitte bei der Geschäftsführerin, Carola Wagenbach (Tel.: 06433/930160 oder Mail: c.wagenbach@bhev.de). Weitere Informationen zum Bürgerfonds Hadamar e.V. sowie einen Mitgliedsantrag finden Sie auf der Internetseite des Bürgerfonds unter www.bhev.de
Spendenkonto: IBAN DE37510500150520133100 bei der Naspä Hadamar (BIC NASSDE55XXX).

5-Tages-Reise der SPD AG 60 plus

Limburg-Weilburg. Für die diesjährige Reise der SPD AG 60plus-Limburg-Weilburg vom 1. bis 5. Juni 2023 in die Lüneburger Heide, das Alte Land und Hamburg sind noch Plätze frei.

Reiseziel ist das 3-Sterne Hotel „Zur grünen Eiche“ in Behringen. Die Anreise erfolgt mit dem Reisebus über Celle, wo gegen Mittag ein

Liebe Freunde und Bekannte,

am 11. April 2023 jährt sich mein Geburtstag zum

80. Mal.

Viele von Euch wissen um meinen Gesundheitszustand. Deshalb bitte ich um Euer Verständnis, dass ich leider aus gesundheitlichen Gründen keinen Besuch empfangen kann.

Eure Grüße nehme ich sehr gerne telefonisch oder per Post entgegen.

Euer Hans-Jürgen Preuß

Bummel durch die wunderschöne Stadt möglich sein wird. Nach der Mittagspause wird die Gruppe ihre Reise durch die Heide ins AK-ZENT Hotel „Zur grünen Eiche“ nach Behringen fortsetzen, wo ein Begrüßungscocktail auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wartet, bevor die Zimmerverteilung und das Abendessen anstehen.

Am zweiten Tag steht eine Rundfahrt mit Reisleitung durch die Heide nach Lüneburg auf dem Programm. In der Stadt bleibt ausreichend Zeit zur freien Verfügung und für Erkundungen. Die Hansestadt Hamburg mit Stadtrundfahrt und Hafensrundfahrt (zum Preis von 17,00 € pro Person vor Ort für Selbstzahler) wird am dritten Reisetag angesteuert. Am 4. Juni folgt schließlich eine Fahrt durch das „Alte Land“ und entlang der Elbe, bevor die Gruppe am fünften Tag wieder die Heimreise in den Kreis Limburg-Weilburg antritt.

Der Reisepreis pro Person, inklusive Vollpension, Bustransfer und Reiseleitung beträgt 491 Euro im Doppelzimmer oder 571 € im Einzelzimmer. Anmeldungen für die Fahrt sind direkt bei der Waldbrunn-Reisen Werner Steiof GmbH, Tel. 06479-1320, E-Mail info@steiof-bus.de möglich.

Bei Rückfragen steht der Vorsitzende der SPD AG 60 plus, Heiner Etzold, gerne unter den Telefonnummern 06431 2179644 und 0176 46 55 68 60 oder per E-Mail via heiner.etzold-spd@web.de zur Verfügung.



Waldbrunn Reisen
Werner Steiof GmbH
Zur Breitwiese 5
65620 Waldbrunn-Lahr
Tel.: 06479/1320
info@steiof-bus.de

Urlaub 2023 (Alle Reisen inkl. sehr vieler Leistungen)		
19.05. (7 Tg.)	Frühling am Gardasee Hotel Savoy Palace, Riva	€ 899,-
08.06. (4 Tg.)	Prag „Eine Stadt - viele Gesichter“ Nutzen Sie das verlängerte Wochenende über Fronleichnam inkl. 4* Hotel, Führungen u. Eintritte	€ 439,-
13.06. (7 Tg.)	Kirchberg (Tirol) Erholung in den Kitzbüheler Alpen Inklusive tolles Programm im 4*sup. Wellnesshotel	€ 779,-
22.06. (8 Tg.)	Rügen, mehr als eine Insel (Inkl. Insel Hiddensee)	€ 998,-
03.07. (6 Tg.)	Maria Alm „Alpenrosenblüte am Hochkönig“ Das Bilderbuchdorf zu einer der schönsten Jahreszeiten	€ 729,-
11.07. (6 Tg.)	Nordseeheilbad Bismarck „Kleine Auszeit am Meer“	€ 849,-
21.07. (3 Tg.)	Luxuswochenende in Leipzig Hyperion 5* Stadtführung und Ausflug Saale/Unstruth mit Wein u. Sektprobe	€ 329,-
30.08. (6 Tg.)	Zell a. Ziller „Herbstzeit in der Zillertaler Bergwelt“ Genießen Sie den Spätsommer in der Zillertaler Bergwelt	€ 669,-
14.09. (7 Tg.)	Mecklenburgische Seenplatte Schiffahrt, Schiffshebewerk Niederfinow, Schloss Boitzenburg und vieles mehr im Reiseprogramm inklusive	€ 839,-
25.09. (5 Tg.)	Lago Maggiore - italienische Träume	€ 649,-
14.10. (8 Tg.)	Dolce Vita am Gardasee Hotel Ideal, Limone	€ 709,-
20.10. (7 Tg.)	Herbst an der Blumenriviera Diano Marina	€ 809,-
31.10. (6 Tg.)	Saisonabschluss „Herbst in Tirol“ Hotel Hirschen, Imst	€ 669,-
Tagesfahrten 2023		
01.07.	Robin Hood, das Musical inkl. Eintrittskarte PK 1	€ 106,-
03.08.	Odenwaldrundfahrt inkl. Mittagessen Nudelfabrik Berres	€ 55,-
08.08.	Adlermoden Haibach mit Schiffsrundfahrt in Miltenberg u.v.m.	€ 59,-
24.08.	BUGA 23 Mannheim inklusive Eintritt	€ 69,-
28.10. u. 29.10.	Winterzauber Schloss Laubach	€ 39,-
08.11.	Reibekuchenbüffet mit Eifelrundfahrt	€ 49,-
19.11.	Gänseessen im Spessart	€ 69,-
17.12.	Adventsbrunch an Bord der KD, Mainz	€ 79,-

06479/1320 www.steiof-bus.de

Wieder im Rosengarten

Entspannt in den Feierabend mit Qi Gong!

HADAMAR. „Will man die Wahrheit erfahren, die sich hinter Qi Gong verbirgt, sollte man es praktizieren.“ – Liu Han Wen, Großmeister des Chan Mi Gong

Start **Mittwoch, 19. April 2023 um 19:00 Uhr** im Rosengarten Hadamar. Mit weichen, achtsamen Übungen kommen Sie leicht und schnell zu einer tiefgreifenden Entspannung. Durch Bewegung zu tiefer Ruhe, Stabilität und wachsender Lebens-Kraft und -Freude.

Einfach vorbeikommen, mitmachen, genießen und entspannen: ab dem **19. Mai, immer mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr** auf der großen Rasenfläche vor dem japanischen Garten im Rosengarten auf dem Herzenberg in Hadamar.

Die Teilnahme ist spontan, ohne Anmeldung möglich. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 5,- € pro Stunde kommt dem Rosengarten Hadamar e.V. zugute.

Für Rückfragen steht Ihnen die Kursleiterin Ute Kalff unter 0173-2137812 zur Verfügung.



SPD Hadamar:

Zu Ostern eine Steuererhöhung?

Viele Ostereier, viele Steuerpunkte: Die SPD Hadamar positioniert sich gegen die unnötige Mehrbelastungen der Hadamarer!

Die SPD Hadamar hat im vergangenen Jahr mehrmals auf die finanzielle Lage der Stadt Hadamar aufmerksam gemacht und erklärt warum es so nicht weitergehen kann. Leider hat dies nicht dazu geführt, dass in der Stadtverordnetenversammlung sparsam mit Wünschen zu freiwilligen Projekten der einzelnen Fraktionen umgegangen worden ist.

Es wird also eine Grundsteuererhöhung geben. 30 Punkte in diesem Jahr und weitere 30 Punkte voraussichtlich im nächsten Jahr. „Wenn man dann auch noch hört, dass es ‚nur‘ 30 Punkte sein sollen, weil das Bauamt zur Hälfte und andere Stellen in der Verwaltung gar nicht besetzt werden können, kann man nur den Kopf schütteln. Zudem kommen auf die Stadt noch notwendige Kanalsanierungen im zweistelligen Millionenbereich zu, die noch nicht in den Haushalt aufgenommen wurden“, stellt SPD-Stadtverordneter Rüdiger Halberstadt konsterniert fest.

Zur Erinnerung: Die nächsten vier Jahre werden eine Neuverschuldung von über 11 Millionen Euro mit sich bringen. Ab 2027 wird die Stadt alleine 1 Mio. Euro im Jahr zahlen müssen, um aufgenommen Kredite zu tilgen. Da muss man erstmal schlucken. Diese Last wird die zukünftigen Generationen tragen müssen und der finanzielle Spielraum der Stadt wird immer kleiner. Zum einen belasten notwendige Pflicht-Maßnahmen um die Mainzer Landstraße, den neuen Feuerwehrstützpunkt oder der Neubau des Niederzeuzheimer Kindergarten den Haushalt.

Neu sind diese Informationen nicht und der städtische Kämmerer hat auch schon im Vorbericht zu den letzten Haushaltsberatungen festgehalten: „(...) die daraus resultierenden Zahlungsverpflichtungen [hier sind die in den kommenden Jahren zu zahlenden Kredite gemeint] für Zins und Tilgung werden die Handlungsmöglichkeiten der Stadt Hadamar zukünftig massiv einschränken und müssen durch Gebührenanpassungen im Bereich Wasser und Abwasser, sowie durch Einsparungen (zum Beispiel bei freiwilligen Leistungen) oder die Generierung von höheren Erträgen (zum Beispiel Steuererhöhungen) jährlich erwirtschaftet werden.“

Trotz der immensen Einsparungen beim Projekt Stadtmuseum gibt es weiterhin freiwillige Projekte, die die städtische Kasse belasten z.B. 210.000 Euro für das Freizeitgelände Oberzeuzheim, 250.000 Euro für eine Toilettenanlage oder diverse Hauskäufe in der Kernstadt ohne geplante Weiternutzung der Immobilie. Hinzu kommt, dass im Nachtragshaushalt zwei neue Stellen für Hilfspolizisten vorgesehen sind. Diese Stellen werden die Stadt 110.000 Euro pro Jahr kosten. „Wir müssen endlich aufhören freiwillige Projekte ohne Ende zu beschließen, die dann die Stadtkasse mit Kreditlasten und Zinsen für die nächsten Jahre binden. Wir sind schon mit den Pflichtaufgaben überlastet. Da muss jedes Projekt auf die Goldwaage gelegt werden“, mahnt Stadtrat Bernd Groh.

Dazu kommen die gestiegenen Kosten in Folge der Inflation und der Energiekrise. Alleine für Gas und Strom wird die Stadt nach einem Bericht des Kämmerers aus dem Dezember 2022 ab 2024 rund 900.000 Euro mehr aufwenden müssen als vorher. Als letzte Hiobsbotschaft wird Hadamar ab 2023 weniger Geld aus dem kommunalen Finanzausgleich bekommen. Dies wird sich letztlich auf einen Verlust von einer halben Million pro Jahr belaufen.

„Für uns sind deshalb die zusätzlichen Hilfspolizistenstellen nicht nachvollziehbar. Natürlich könnten zwei neue Hilfspolizisten auch in der Nacht durch Hadamar laufen, aber die Frage ist wozu. Die polizeilichen Befugnisse von Hipos sind stark eingeschränkt. Im Grunde dürfen Sie hauptsächlich ordnungsrechtliche Maßnahmen ausführen und das heißt: Sie schreiben Strafzettel. Mehr Sicherheit ist das in

den Augen unserer Fraktion nicht. Die Frage nach einem gestiegenen Sicherheitsgefühl ist eine andere. Ob für ein besseres Sicherheitsgefühl wirklich zwei neue Hipo-Stellen, die die Stadtkasse über Jahrzehnte belasten, der beste Weg sind, ist für uns nicht eindeutig. Die Stadt Hadamar ist zudem Kompass-Kommune und nimmt daher an einem Programm teil, das genau diese Fragen beantworten möchte. Wir würden gerne die Ergebnisse aus diesem Programm abwarten, bevor wir vorschnell handeln. Zu guter Letzt würde der Wegfall der zwei zusätzlichen Hipo-Stellen eine Reduzierung der geplanten Grundsteuererhöhung um die Hälfte bedeuten. „Eine finanzielle Belastung der Bürger und Bürgerinnen muss gerade in diesen Zeiten verhindert werden“, erklärte SPD-Ortsvereinsvorsitzender Sven Glombitza. Ernüchterung macht sich in der SPD-Fraktion breit. „Es ist erschütternd, dass außer unserer Fraktion, keine andere überhaupt den Versuch unternommen hat die Steuererhöhung abzuwenden. Die geplante Steuererhöhung wurde einfach abgenickt, als sei man an deren Zustandekommen nicht beteiligt. Geld, das wir eigentlich jetzt schon nicht haben, muss anscheinend unbedingt ausgegeben werden. Dafür bekommen wir die nächsten Jahrzehnte die Quittung. Nachhaltig ist dieses Vorgehen nicht“, schließt Halberstadt ab. Mehr Informationen zur SPD Hadamar sind zu finden unter: www.facebook.com/spdhadamar, Instagram <http://instagram.de/spdhadamar> und unserer Website <https://www.spd-hadamar.de/>

Lesermeinung

Herr, ich bin nicht würdig ...

Wenn in einem Stadtparlament gesagt wird, dass Verhalten unwürdig sei, dann bekomme ich als ehemals Betroffener einer solch unwürdigen Abstimmung in einem Stadtparlament heute noch ein eher merkwürdiges Gefühl. Auch hier war Hadamar der Ort des Geschehens. Nicht weil ich als Schiedsmann versagt hatte, sondern weil ich auf politische Missstände, die sich mittlerweile deutlich zeigen, im Rahmen meiner Bürgermeisterkandidatur hingewiesen hatte, wurde mir das Vertrauen in meine ehrenamtliche Arbeit abgesprochen und an meiner Zuverlässigkeit öffentlich gezweifelt. Das empfinde ich als unwürdig. Jetzt muss Andreas Alfa selbst erkennen, dass in einer geheimen Abstimmung Stadtverordnete gegen ihn gestimmt haben. Er, der kommunalpolitisch lange auf einem Sockel stand, wird nun öffentlich demontiert, heruntergeholt und schmolzt nach der Abstimmung, wie ein trotziges Kind, dass er das Amt nicht annimmt. In gleicher Sitzung faselt ein WfH-Urgestein, dass es dem Sportverein zu verdanken sei, dass nun das ehemalige Sportheim an der Faulbacher Straße für eine Kindertagesstätte zur Verfügung stehe. Er hat wohl vergessen, dass der Sportverein nur in Erbpacht das Gelände von der Stadt erhalten hatte und jetzt so tun möchte, als sei der Sportverein, dessen Fußballmannschaft in der Hessenliga aktuell eher sorgenvoll unterwegs ist, der Wohltäter der Stadt sei. Das ist unwürdig Herr Reichwein. Der Verein ist ein enormer Kostenfaktor unserer Stadt. Die Ausgaben sind aus meiner Sicht deutlich aus dem Ruder gelaufen. Mich würde jetzt interessieren, wie hoch der Gesamtzuschuss an den Sportverein von Seiten der Stadt Hadamar war und wie es um die Vermarktung der ehemaligen Sportanlage an der Faulbacher Straße steht? Ich plädiere für einen unabhängigen Untersuchungsausschuss aus fachkundigem und unabhängigen Bürger*innen die die vielen Ungereimtheiten in Hadamar kritisch in den Blick nehmen und Handlungsempfehlungen aussprechen. Unwürdig? Nein, ehrlich. Anscheinend kann man mit der Wahrheit keine Wahlen gewinnen.

Frank Speth, Hadamar-Oberweyer



Allen Kunden, Freunden und Bekannten

FROHE OSTERN

**Sachverständigenbüro
Kfz-Prüfstelle**

Auf den Sechsmorgen 9
65589 Hadamar-Oberweyer
Telefon 064 33 - 94 94 140



Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten

ein frohes Osterfest.



**STEINMETZBETRIEB
WINKLER**

Brückenvorstadt 6 · 65589 Hadamar
Tel. 06433/4308 · Fax 3698

Allen meinen Patienten, Freunden und
Bekanntem

ein frohes Osterfest.



MASSAGE-PRAXIS

Christiane Klein-De Meulenaer
Alte Chaussee 27 · 65589 Hadamar
Telefon 06433/943726

Stadthalle Hadamar



Familie Hatzianestis
Hospitalstraße 6-8 · 65589 Hadamar
Telefon 06433/3065

wünscht allen Gästen, Freunden und Bekannten

ein frohes Osterfest.



Allen Kunden, Freunden und
Bekanntem frohe Ostern!

Praxis Annerose Graß

Staatlich geprüfte Podologin
Kassenzulassung

Zum Gänsacker 19
65589 Hadamar-Niederzeuzheim

Telefon 06433-9184907



WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN
KUNDEN, FREUNDEN UND
BEKANNTEM FROHE OSTERN!



FRITEC
Hauptstraße 24
65589 Hadamar

Elektro- und Gebäudetechnik
Hausgeräte · Kundendienst
Telefon 06433 - 3663

**KFZ-Meisterbetrieb
Heiko Schmidt**
wünscht
Frohe Ostern!

Neue Chaussee 17 · 65589 Hadamar
Telefon 06433 - 2524



Wir wünschen allen Mitbürgern
ein frohes und gesegnetes Osterfest

IM NAMEN DES MAGISTRATES

MICHAEL RUOFF
BÜRGERMEISTER



AWO Sozialzentrum Hadamar
Hammelburg 18
65589 Hadamar



Unser Angebot für SIE:

- ❖ Langzeitpflege
- ❖ Kurzzeitpflege
- ❖ Service-Wohnen
- ❖ Betreutes Wohnen
- ❖ Offener Mittagstisch
- ❖ Essen auf Räder

Soziale
Kompetenz
mit Herz!

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!
Tel.: 06433/9130-0
E-Mail: hadamar-post@awo-hs.org



Wir wünschen all unseren Kunden, Gästen
und Freunden ein schönes Osterfest!

All meinen Kunden, Mitbürgerinnen
und Mitbürgern

ein frohes Osterfest.

Ihr „Rollender Friseur“
Schnipp Schnapp ...und ab
Friseurmeisterin Anne Sehr
Dornburgstraße 16
65599 Dornburg-Frickhofen
(06436) 5835



HEISSE PFANNE • GRILL • CAFÉ
BIERGARTEN

Wir wünschen unseren Kunden
Frohe Ostern
und ruhige, erholsame Feiertage.

Frohe Ostern

allen Einwohnern, Kunden,
Freunden und Bekannten.



Ralf Riedel

Computer- und Telekommunikation
65599 Dornburg-Thalheim · Niederhofen 3
Telefon 06436/6028860

Allen Fahrschülern, Freunden und Bekannten
wünschen wir

Frohe Ostern!


Inhaber Tobias Geis
Dornburg-Frickhofen
Bahnhofstraße 28
Telefon 06436/7815 und 911818

Wir sind zertifiziert ...
Anerkannter Träger
der Arbeitsförderung
nach § 177 SGB III
(AZAV)
TQCert GmbH Zul. Nr. 11.07.02


**Frohe und
gesunde Ostern**

wünscht Ihnen Ihre Linden-Apotheke

Wir sind für Sie da!

Apothekerin Beate Schmitt e. K.
Mainzer Landstraße 59a • 65589 Hadamar
Tel. + WhatsApp 0 64 33 / 62 99 • Fax / 26 31
info@linden-apotheke.com • www.linden-apotheke.com



Unseren geehrten Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir



**Frohe
Ostern!**

Brast Orthopädie
Kompetenz seit 1898

Brast-Orthopädie GmbH
Franz-Gensler-Straße 79
[Im Gesundheitszentrum St. Anna]
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 8761 50
Fax. 06433 - 8761 55

eMail info@brast-orthopaedie.de
Web www.brast-orthopaedie.de



Frohe
Osterfeiertage
und erholsame
Osterferien
wünscht
Ihr Landtagsabgeordneter
Christian Wendel



THOMAS GÖBEL GMBH
IMMOBILIEN

Allen Freunden, Kunden und
Bekanntem ein frohes Osterfest!



Thomas Göbel Immobilien GmbH
Mozartstraße 5 · 65549 Limburg
Telefon 0 64 31 - 28 42 47 0 · www.thomas-goebel.immobilien

SPD Hadamar:

Ein Griff ins Klo

HADAMAR. „Man staunt nur und es bleibt eine Mischung aus Verwunderung und Ärger zurück“, hält SPD-Ortsvereinsvorsitzender Sven Glombitza fest. 250.000 Euro für ein Toilettenhaus am Kirmesplatz in Niederhadamar ist ein starkes Stück meint die SPD Fraktion in der Hadamarer Stadtverordnetenversammlung. Anders sehen das die CDU, WfH und die Grünen – doch warum fragen wir uns. „Seit den letzten Haushaltsberatungen müsste es jedem klar sein, dass die Stadt Hadamar aufgrund notwendiger Bau- und Erhaltungsmaßnahmen für Kindergärten, Feuerwehrhäuser und Straßen auf einen großen Schuldenberg zusteuert und trotzdem wird übermäßig viel Geld für freiwillige Projekte ausgegeben. Dabei ist der Ausblick durch den Ukrainekrieg und die daraus folgende Energiekrise und Inflation noch schlechter geworden. Bereits heute sind wir soweit die Grundsteuer im Nachtragshaushalt erhöhen zu müssen und sind drauf und dran im Landkreis einen negativen Spitzenplatz zu erreichen“, stellt SPD-Bauausschussmitglied Rüdiger Halberstadt fest.

„Ich wurde schon von verschiedenen Bürgern auf dieses Thema angesprochen. Das Unverständnis ist groß und richtet sich hauptsächlich gegen die Unverhältnismäßigkeit des Projekts,“ erzählt Sven Glombitza. Diese Unverhältnismäßigkeit trotz der aktuellen Situation lag schon beim Museum vor und zum Glück half der Druck der SPD, WfH, Grünen und FWG das Projekt wesentlich kotengünstiger, d.h. rund 1 Millionen Euro günstiger und gerade deshalb mit einem größeren Mehrwert für alle Hadamarer umzuplanen.

Damit ist nicht gemeint, dass keine neue Toilette für den Niederhadamarer Kirmesplatz geschaffen werden sollte. Die SPD hatte einen immer hoch angesetzten Kompromiss von 150.000 Euro vorgeschlagen. Gleichzeitig schlossen wir uns frühzeitig der guten Idee der FWG über einen Toilettenwagen an, der dann in allen Stadtteilen zu verschiedenen Anlässen genutzt werden könnte.

Der Druck auf die städtischen Finanzen wird in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Der zuständige Kämmerer der Stadt Hadamar hatte schon vor Monaten gewarnt. „Unglaubliches Vorgehen! Ich hatte den Eindruck, dass man die Politik in Hadamar nicht ernst nehmen darf. Der Magistrat und der Kämmerer machen sich in etlichen Sitzungen tiefgehende Gedanken in der Erkenntnis, dass gespart werden muss. Trotzdem werden Beschlüsse gefasst, die dieser Analyse nicht gerecht werden. Die Quittung werden alle Hadamarer

**WIR SORGEN FÜR
IHR WOHLFÜHLKLIMA**



STARFINGER
HEIZUNG. SANITÄR. SOLAR



**WIR WÜNSCHEN ALL UNSEREN
KUNDEN, FREUNDEN UND
BEKANNTEM EIN FROHES
OSTERFEST!**



VOLKER GRAF
KRÄMERGASSE 9 · 65589 HADAMAR
TELEFON 06433-2315

Häusliche Krankenpflege
Rita Nattermann

Ihr zuverlässiger und qualifizierter Pflegedienst



Mainzer Landstraße 86 · 65589 Hadamar
Tel.: 06433/6152 · Mobil: 0171/6909934 · Fax: 06433/943477
info@krankenpflege-nattermann
www.krankenpflege-nattermann.de

schultern müssen“, berichtet SPD-Magistratsmitglied Bernd Groh. „Es geht um die Verhältnismäßigkeit der Maßnahmen. Wie soll ich den Bürgern erklären, dass wir aufgrund einer angespannten Finanzlage die Steuern erhöhen und gleichzeitig ein Toilettenhaus für 250.000 Euro bauen“, fasst SPD-Fraktionsvorsitzender Marius Lorkowski zusammen.



**SV Sparkassen
Versicherung**

wünscht frohe Ostern!

**Thomas Göbel
und Team**

...seit 20 Jahren für Sie da!

Dieser Str. 50 · 65549 Limburg Telefon: 06431 27-273 · Fax: 06431 27-373

„Jüdisches Leben vor 1938“

bei **DIENSTAGS Gesellschaft** am **18. April** um **19.30 Uhr** im **Rathaus Café am Untermarkt mit Dr. Manfred Diefenbach**

HADAMAR. Seit kurzem liegt ein Text- und Bildband über die jüdischen Kultstätten in den Kreisen Limburg-Weilburg, Rhein-Lahn und Westerwald, „Die Synagogen im Nassauer Land“, vor. Zu Beginn des vorletzten Jahrhunderts lebten im damaligen Herzogtum Nassau mindestens 6.000 jüdische Deutsche an 222 Orten. Die Vielfalt ihrer kulturellen und religiösen Aktivitäten kam in zahlreichen Synagogen und Mikwen zum Ausdruck. Im Rahmen der grünen **DIENSTAGS Gesellschaft** wird der katholische Vorsitzende der regionalen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Dr. Manfred Diefenbach (Offheim), am **Dienstag, den 18. April 2023 um 19.30 Uhr** im Rathaus Café am Untermarkt 7 in Hadamar diese neue Dokumentation vorstellen und dabei das jüdische Leben von 1938 anhand der Struktur der seinerzeit bestehenden Rabinats Bezirke vorstellen. Danach sind Fragen und Diskussion erwünscht. Moderiert wird der Abend von der Fraktionsvorsitzenden von **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** im Stadtparlament, Sabine Hirler (Oberzeuzheim). Das neue Buch umfasst 384 Seiten und ist in Hadamar in der Buchhandlung Hämmerer erhältlich (Tel. 06433 709228 Schulstraße 9 neben der Kreissparkasse, noch am Untermarkt).



Bei der darauf folgenden **DIENSTAGS Gesellschaft** am **16. Mai 2023** wird der Leiter des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus beim Landesamt für Verfassungsschutz Hessen, Sven Daniel, in Hadamar zu Gast sein.

Foto (privat): Manfred Diefenbach
Foto: ehemalige Synagoge in Hadamar Nonnengasse

Rot-Weiß Hadamar

Nach längerer Corona-Zwangspause fand kürzlich wieder die jährliche Abteilungsversammlung statt. 27 der aktuell 77 Mitglieder waren anwesend, und hörten die sportlichen, finanziellen und allgemeinen Berichte über die letzten zwei Jahre. Nach der Entlastung des Alten, wurde ein neuer Abteilungsvorstand gewählt. Die bisherigen Amtsinhaber wurden im Wesentlichen bestätigt. Der Spielausschuss wurde aber deutlich verjüngt.

Es wurden gewählt: Abteilungsleiter Hans-Jörg Schmidt, Stellv. Abt.-Leiter Michael Löbach, 1. Kassierer Christian Wagner, 2. Kassierer Peter Schallenberg, Beisitzer Holger Lehnert, Spielausschuss Michael Löbach, Adrian Kaiser, Sebastian Trosch, Kassenprüfer Bernd Halberstadt, Oliver Diefenbach.

Im Anschluß wurde die traditionelle Jule Würfelnight ausgetragen. Noch keiner der Teilnehmer konnte seine Titel verteidigen oder 2mal gewinnen, so auch dieses Mal. In spannenden Würfelrunden wurde der 13. Sieger ermittelt

Unser Bild (rechts) zeigt die ersten Drei des Abends. Uwe Lottermann, Oliver Diefenbach, Bernhard Schulz

**NESTLER
ORTHOPÄDIE**

Spezialschuhe für
Menschen mit Diabetes

Medizinisch anerkannt, vielfältig und modischer denn je:
Das richtige Schuhwerk
bei Diabetischem Fußsyndrom.

NEU:
LucRo
urbanic

Hier finden Sie uns:

Nestler Orthopädie GmbH
Industriestraße 9a
65549 Limburg

T 06431 6646
E info@nestler-orthopädie.de

Powered by
**senec orthopädie
berlin & co.**
Germany since 1879
Wir helfen



Wir suchen für unser Verkaufsbüro in Frickhofen

Telefonverkäufer / -innen auf Minijob-Basis

- Betreuung unserer Kunden
- Erfahrung im Telefonverkauf ist wünschenswert, aber kein Muss
- Freundlicher Umgang am Telefon mit unseren Kunden
- Teamfähigkeit und Gute Laune

Haben Sie Interesse in einem erfolgreichen Team zu arbeiten? Dann bewerben Sie sich bitte telefonisch Mo-Fr zwischen 9-12 Uhr / 16-19 Uhr oder per E-Mail.

Peter Schardt
Wein- und Sektagentur
Anerkannter Berater für deutschen Wein (DWI)
Im Eichwald 7
65599 Dornburg-Frickhofen
Tel.: 0671 – 83 40 64 36
Handy: 0175 – 62 44 744
E-Mail: wsa-peterschardt@gmx.de





Danksagung

Einen lieben Menschen zu verlieren tut sehr weh,
es war wohlthuend mitfühlende Menschen an
meiner Seite zu wissen.

Danke für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit
und Freundschaft, die mir in dieser schweren Zeit
geschenkt wurden.

Die Geldspenden kamen dem Hospiz Anavena
in Hadamar zu Gute.

Horst Krampol

* 7. April 1940 † 20. Februar 2023

In Liebe und Dankbarkeit:
Marieluise Krampol
Elz, im März 2023



BESTATTUNGEN
VOGEL 

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 2559

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 580995

Tag und Nacht, sowie an Sonn-
und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

*„Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen!“*

Bestattungen Schardt

Schieferstr. 19-21 ~ 65620 Waldbrunn



Jeder Mensch hat einen würdevollen Abschied verdient
- ob vermögend oder mittellos. Dafür sorgen wir.

 (06479) 14 81

www.bestattungen-schardt.de 

»Jeder Mensch ist ein Geschenk.
Wir ermöglichen Leben und
Sterben in Würde.«

Hospiz ANAVENA
Das stationäre Hospiz befindet sich
im Gesundheitszentrum Sankt Anna
Tel. 06433 - 91 87 160
Franz-Gensler-Straße 7 • 65589 Hadamar
www.hospizium-hadamar.de

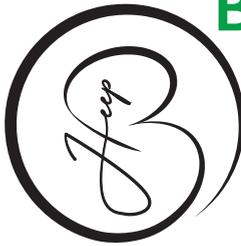




Blumen Heep e. K.

Schöne Blumen-
und Deko-Accessoires
zu jeder Gelegenheit!

Langstraße 71 · 65589 Steinbach
Telefon 0 64 33 - 28 23 · Fax 30 93



Erste-Hilfe-Kurs am 22.04.2023

STEINBACH. Die Frauengemeinschaft Steinbach bietet zusammen mit dem DRK Limburg einen Erste-Hilfe-Kurs in Steinbach an.

Der Kurs ist geeignet für: Führerscheinanwärter aller Klassen (§ 19 Fahrerlaubnisverordnung) Trainer- und Übungsleiter im Zuge des Erwerbs der Trainer Lizenz alle betrieblichen Ersthelfer als Grundausbildung bzw. deren Erste-Hilfe-Kurs länger als zwei Jahre zurückliegt, alle Interessierten. Neben den „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ beinhaltet der Lehrgang noch folgende Inhalte:

- Wundversorgung - Umgang mit Knochenbrüchen
- Verbrennungen - Vergiftungen zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

Der Kurs findet am **Samstag, den 22.04.2023 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr** statt, Kursort ist der Hallenanbau in Steinbach. Die Kursgebühr beträgt 48,00 € und ist im Kurs bar zu bezahlen. Mitzubringen sind eine FFP2-Maske, ein Stift und eigene Verpflegung. Verbindliche Anmeldung bis zum 11.04.2023 bei Andrea Brendl, 01577-4631643.

Tanz in den Mai

NIEDERZEUZHEIM. Schon im letzten Jahr hat das Keltische Kulturkomitee in Niederzeuzheim den Versuch gestartet, den traditionellen Tanz in den Mai wieder zu beleben. Das wurde sehr gerne angenommen. Daher wird in diesem Jahr wieder zum Tanz herzlich eingela-

den. Verschiedene europäische Volkstänze (Paar-/Kreis-/ Reihentänze) werden vorher erklärt, angeleitet. Paartänze sind Walzer, Polkas oder Schottisch (Rheinländer), Kreis- und Reihentänze sind beispielsweise Brandles und An Dros. Da viele traditionelle Tänze heutzutage unbekannt sind, wird es wie ein Tanzworkshop angeboten. Alle sind eingeladen, AnfängerInnen und Fortgeschrittene, mit oder ohne TanzpartnerIn, jede/r kann mitmachen. Die traditionellen Tänze kommen aus Deutschland, Österreich, Frankreich, Schweden, England, Wales, Irland und Dänemark. Alle Tänze werden mit Livemusik begleitet. Mehrere Folk-MusikerInnen u.a. auch von der hier bekannten Band <three alive´o> spielen zu den Tänzen auf. Die Veranstaltung wird am Sonntag 30.04.2023 ab 15:00 Uhr im Pfarrheim Niederzeuzheim im Bäckerhäuschen 8 stattfinden. Wer gerne mehr Informationen und mittanzten möchte, meldet sich bitte mit einer kurzen Mail: meier-ude@gmx.de. Es kann leider nur eine begrenzte Anzahl TänzerInnen für die Saalgröße zugelassen werden, daher ist Anmeldeschluß bis 20.4.2023. Einlaß ab 14:30 Uhr. Dauer der Veranstaltung 3 - 3,5 Std. Das Keltische Kulturkomitee freut sich auf viele Tanzbegeisterte.



ST-Team
Edelmetallankauf

... über 30 Jahre Erfahrung!



Ankauf zu aktuellen Tagespreisen



Wertermittlung durch Spektralanalyse



Von Zahngold bis Schmuck



Bundesweiter Ankauf



Gymnasiumstr. 10 | 65589 Hadamar | 06433-9490030 | info@st-team.de | st-team.de

Hadamarer Kirchenchor im Aufwind

HADAMAR. Mit dem Blick nach vorne gerichtet stand in diesem Jahr die Jahreshauptversammlung des Kath. Kirchenchores Hadamar. - Eine beglückende mehr als zwei Jahrzehnte währende Ära mit Chorleiter Michael Loos an seiner Spitze konnte der Chor im vergangenen Jahr einen Abschnitt in seiner fast 150-jährigen Geschichte abschließen. - Dazu gehörten allerdings noch Ehrungen verdienter Mitglieder in dieser Versammlung für ihre umfangreichen Verdienste über sehr unterschiedlich langes und zuverlässiges Mitwirken bzw. Unterstützung in diesem Kirchenchor. - Präses Pfarrer Andreas Fuchs konnte dabei Dankurkunden und je ein Präsent überreichen an den Ehrenvorsitzenden Heribert Preis für 70 Jahre aktiven Dienst, Pietro Cincimano für 25 Jahre sowie die passiven Mitglieder Heidi und Kurt Tuschke für 50 Jahre Mitgliedschaft, größtenteils aktiv. - Auch die

passiven Mitglieder Anneliese Philipps (70), Rita Meudt (50), Arnold Therhaag (50) und Margret Werlich (60) wurden dankbar mit einer Urkunde und einem Präsent geehrt für die (in Klammern) genannten Zeiträume. Der Blick nach vorne wurde mit Begeisterung und Freude gerichtet auf den neuen Chorleiter Gregor Meilinger. - Er wurde in der Öffentlichkeit schon vorgestellt. Und er hatte dabei betont, dass die Musik auch in einem Kirchenchor Spaß machen müsse, modernes Liedgut mit klassischer Literatur zu verbinden sei und auch weltliche Lieder einen Stellenwert haben müssten. Der Vorsitzende Thomas Brötz betonte in seinem Bericht, dass die Gemeinschaft weiterhin im Chor einen wichtigen Stellenwert habe. Dazu gehörten in dieser Hadamarer Chorgemeinschaft Tagesfahrten und möglichst eine Opernfahrt jährlich, auch eine Grillfeier im Sommer und eine Weihnachtsfeier im Dezember. - Interessenten können sich vorab an den Vorsitzenden Thomas Brötz, 06433/ 9490909, oder an seinen Stellvertreter Georg Fritz, 06433/ 3393, wenden, auch zu einem Schnupperabend. - Die Proben sind wöchentlich montags um 20.00 Uhr im katholischen Pfarrheim Hadamar.

Georg Fritz



**Probleme am Dach?
Ihr Team vom Fach!**



Dachdeckerfachbetrieb

Harry Habel

Obergasse 12 · 65589 Hadamar

Telefon 06433/9187520

Telefax 06433/9188349

Mobil 0173-5856021

dachdecker-harryhabel@gmx.de

- Bedachungen
- Schiefereindeckung
- Spenglerarbeiten
- Abdichtung
- Wärmedämmung
- Wartung und Reparatur